

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Unterausschuss Kulturbauten	22.10.2012
Ausschuss Kunst und Kultur	30.10.2012

Neubau Hist. Archiv und Kunst- und Museumsbibliothek, Eifelwall hier: Energetische Ziele

Die Planung des Neubaus befindet sich zurzeit in der Vorentwurfsplanung. Für den Planungsprozess ist die Festlegung der energetischen Ziele erforderlich.

Für den architektonischen Realisierungswettbewerb war als Ziel formuliert, dass sich der energetische Standard an den „Anforderungen der Passivhausbauweise“ orientieren soll. Entsprechende Mindestkennwerte für Gebäudebauteile und Verglasungen waren als Vorgabe im Wettbewerb bereits formuliert und wurden von den Wettbewerbsteilnehmern berücksichtigt.

Die tiefere Auseinandersetzung mit den energetischen Zielen in Abstimmung mit den Planungsanforderungen hat gezeigt, dass die Begrifflichkeit des Passivhausstandards für dieses Projekt zu differenzieren ist.

Die Anwendung des sogenannten Passivhausstandards nach der Definition des Passivhausinstitutes Darmstadt ist bei der Spezialimmobilie Archiv/Bibliothek nicht möglich. Der Passivhausstandard wurde für Wohnimmobilien entwickelt und ist in seinen energetischen Zielwerten darauf ausgerichtet. Diese Zielwerte sind nicht auf Sonderbauten zu übertragen, dennoch können besondere Anforderungen der Passivhausbauweise an z.B. Bauteile und Verglasungen der Planung zu Grunde gelegt werden.

Die nutzungsspezifischen Vorgaben sowohl für den eigentlichen Magazinbau als auch für die Mantelbebauung mit öffentlichen Bereichen (Lesesäle, Ausstellung), Werkstätten und Büros definieren insgesamt sieben Klimazonen mit unterschiedlichen raumklimatischen Bedingungen. Für alle Bereiche wird unter bestimmten jahreszeitlichen Voraussetzungen auch eine energieaufwendige Kühlung erforderlich sein. Diese Nutzungsanforderungen sind per Definitionen nicht mit dem „Passivhausstandard“ vereinbar. Im Zuge der laufenden Planung wird deutlich, dass der Magazinbau und die Mantelbebauung unterschiedlich zu betrachten sein werden. Die sehr hohen Anforderungen an die Klimastabilität in den fensterlosen Magazinbereichen im Zusammenhang mit den geringen Personenbewegungen in diesen Räumen werden dazu führen, dass dort nutzungsbedingt ein sehr niedriger Energieverbrauch entstehen wird. In der Mantelbebauung werden diese Werte nicht erreicht werden können.

Ausgehend von dieser Situation wurden die energetischen Ziele für ein **energieoptimiertes Spezialgebäude** wie folgt detailliert:

- Grundlage der Planung ist der gesetzlich vorgeschriebene Energiestandard der EnEV 2009 bzw. 2012 (zum Zeitpunkt der Bauantragsstellung). Anzustreben ist ein darüber hinaus gehender Standard, wenn sich die daraus ergebenden Aufwände für Bauleistungen gegenüber der Energieeinsparung rechnen bzw. diese nicht überschreiten.
- Planungsprämisse ist die Erreichung des optimalen Verhältnisses zwischen Investitionskosten und Betriebskosten.
- Die Einhaltung der EnEV wird gekoppelt an ein „kluges energetisches Konzept“ unter Beachtung von Ökologie und Ökonomie.
- Der Neubau soll mit möglichst geringem Technikaufwand erfolgen.
- Die Integration regenerativer Energien wird geprüft.

**In Vertretung
gez. Höing**